

Helfer stellen sich vor

EHINGEN (dkd) - Die Aktion „Hand in Hand“ soll die Ehinger Bürger einander näher bringen. Am Freitag stellten sich im Rahmen der Veranstaltungsreihe die Ehinger Hilfsorganisationen in der Mevlana-Moschee vor.

Den Anfang machte Stadtbrandmeister Karl Thielemann, der den rund 50 Besuchern die Aufgaben, das Einsatzgebiet und die Ausrüstung der Ehinger Feuerwehr erklärte. Unterstützt wurde er dabei vom Leiter der Jugendfeuerwehr, Daniel Jauer.

Elisabeth Waibel folgte mit ihrem Vortrag über das DRK Ehingen. „Ich freue mich besonders, dass wir auch so viele Blutspender aus Ihrer türki-

schen Gemeinde haben“, sagte sie.

Dann stellte sich Stefan Ott, Ortsbeauftragter des THW, und seine Truppe vor. Auch von besonderen Einsätzen im Ausland, wie dem Tsunami in Thailand oder dem Erdbeben in der Türkei, wusste Ott seinen Zuhörern zu berichten. Zum Schluss sagte er: „Natürlich sind Sie alle eingeladen, uns in unserem Stützpunkt gleich hier in der Nachbarschaft zu besuchen.“

Abschließend berichtete Jörg Frey vom Polizeirevier über die Tätigkeiten eines Polizeipostens. Für die Redner gab es kleine Geschenke von Ursula von Helldorff. Beim Anschließen den Tee konnten die Besucher den Rednern Fragen stellen.



Stadtbrandmeister Karl Thielemann präsentierte den Zuhörern die Feuerwehr und deren Aufgaben. JaS-Foto: dkd